

19. März 2008

N° 09 – 2008

*Ansprechpartner für weitere Informationen:*

**Beat Werder** +33 (0)1 46 98 71 39

Chief Communications Officer

**Marco Circelli** +33 (0)1 46 98 72 17

Head of Investor Relations

## Rekordergebnisse 2007 – SCOR erreicht eine neue globale Dimension mit Konzernergebnis von 407 Millionen EUR

SCOR erreicht eine neue globale Dimension, sowohl hinsichtlich Ertragskraft als auch Geschäftsvolumen: Seit 2005 hat sich das Bruttoprämienvolumen verdoppelt und das Konzernergebnis mehr als verdreifacht, wobei in allen Geschäftsbereichen Rekord-Ergebnisse erzielt wurden. Mit den Übernahmen von Revios und Converium ist die SCOR-Gruppe zum weltweit fünftgrößten Rückversicherer aufgestiegen und ist sehr breit diversifiziert. Die SCOR-Gruppe zählt weltweit 3 500 Kunden, die über 6 neue Hubs an 49 Niederlassungen von 1 581 Experten auf fünf Kontinenten betreut werden.

- SCOR verzeichnet Rekordjahr mit einem ausgewiesenen Konzernergebnis von 407 Millionen EUR, eine Steigerung um 62% gegenüber 2006. Die Eigenkapitalrendite (ROE) erreichte 14,1%. Der Gewinn je Aktie wurde auf starke 2,79 € und der operative Netto-Cash-Flow auf 611 Millionen EUR - dem höchsten seit Bestehen des Unternehmens - gesteigert.
- Pro-forma-Konzernergebnis steigerte sich bei einer vollen Konsolidierung der Converium seit 1. Januar 2007 um 79% auf 450 Millionen EUR für 2007.
- Sehr hoher Umsatz, unterstützt durch die erfolgten Übernahmen, mit einer Steigerung des ausgewiesenen Bruttoprämienvolumens 2007 um 62% gegenüber 2006 auf 4 762 Millionen EUR. Das Pro-forma-Prämienvolumen wuchs gegenüber 2006 um 100% auf 5 853 Millionen EUR.
- Starker Gewinnbeitrag aus den beiden Hauptgeschäften: Nicht-Leben mit einer ausgewiesenen Combined Ratio von 97,3% und Leben mit einer Gewinnspanne von 7,6%. Pro-forma liegen diese Ergebnisse bei 99,3% bzw. 7,7%.
- Zurückhaltende Strategie beim Asset Management führte zu einer stabilen ausgewiesenen Rendite von 4,4% des Anlageportfolios von insgesamt 19,1 Milliarden EUR (bzw. 4,3% auf Pro-forma-Basis).
- Effiziente Enterprise Risk Management (ERM)-Prozesse für die gesamte Gruppe: Keine direkten Risiken für die Passiv-Seite ihrer Bilanz durch Monoliner bzw. Subprime-Kredite; sehr geringfügige Risiken aus Credit-Enhanced Securities von Monolinern (0,42% der Gesamtinvestitionen) und Subprime-Anlagen (0,27% der Gesamtinvestitionen).
- Geplante Synergien bis 2009 von jährlich 68 Millionen vor Steuern bestätigt, davon stehen 51 Millionen EUR bereits fest (auf jährlich widerkehrender Basis).
- Eigenkapital erreicht einschließlich Minderheitsanteile 3 629 Millionen EUR (per 31. Dezember 2007 ausgewiesen); der Buchwert je Aktie beträgt 20,0 EUR. Kein Finanzierungsbedarf, um gegenwärtiges Rating zu erhalten.
- Dividendenvorschlag: 0,80 EUR pro Aktie, vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung, d.h. eine Ausschüttungsquote von rund 36,2%.

### SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00

Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09

www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357

Siret 562 033 357 00020

Société Européenne au Capital

de 1 439 335 470,20 €

19. März 2008

N° 09 – 2008

Denis Kessler, Chairman und Chief Executive Officer der SCOR: „Die Gruppe blickt auf ein sehr gutes Geschäftsjahr 2007 zurück und hat bei Gewinn und Aktienrendite Rekordzahlen vorgelegt. SCOR erreicht eine neue globale Dimension und ist für die Weiterentwicklung ihrer Geschäftsaktivitäten bestens gerüstet. Alle Geschäftsbereiche haben ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt und zu diesen Ergebnissen beigetragen. Mit den aus der innovativen „Hub“-Struktur gewonnenen Vorteilen ist die Gruppe in der Lage, ihre führende Stellung in der Rückversicherungsbranche weiter auszubauen. Die erfolgreichen Vertragserneuerungen im Januar 2008 verdeutlichen die Stärke der neuen Gruppe. Durch das gut implementierte Risikomanagement (Enterprise Risk Management) konnte das Anlagenportfolio von SCOR mit Vorsicht bewirtschaftet werden. Daher ist die Gruppe der Subprime- und Monoliner-Krise nur unwesentlich ausgesetzt. SCOR kann ihren erfolgreichen Kurs gemäß dem strategischen Drei-Jahres-Plan ‚Dynamic Lift V2‘ also weiter fortsetzen. Vor dem Hintergrund eines schwierigen Umfelds in vollem Wandel sind wir dennoch überzeugt, dass die Gruppe sämtliche Bedingungen vereint, die zur Erreichung der Zielsetzungen auf mittlere Sicht erforderlich sind, insbesondere durch die erwarteten Synergien.“

## 2007, ein Rekordgeschäftsjahr

Der ausgewiesene Umsatz wuchs gegenüber 2006 um 62% von 2 935 Millionen EUR auf 4 762 Millionen EUR. Auf Pro-forma-Basis, d.h. bei einer vollen Konsolidierung der Converium seit 1. Januar 2007 und nicht erst ab 8. August 2007 (Datum des erfolgreichen Abschlusses des öffentlichen Übernahmeangebots), hat sich das Bruttoprämienvolumen 2007 verdoppelt und erreichte 5 853 Millionen EUR.

Das ausgewiesene Konzernergebnis wuchs 2007 auf 407 Millionen EUR, gegenüber 314 Millionen EUR 2006 und 131 Millionen EUR 2005. Das Pro-forma Konzernergebnis stieg 2007 um 79% auf 450 Millionen EUR. Im Jahr 2006 lag das Konzernergebnis ohne Badwill aus der Übernahme der Revios noch bei 252 Millionen EUR.

Im Bereich Nicht-Leben wurde ein starkes ausgewiesenes operatives Ergebnis erreicht: Es steigerte sich im Vergleich zu 2006 um 24% auf 410 Millionen EUR. Mit einem ausgewiesenen operativen Ergebnis, das sich im Vergleich zum Vorjahr um 112% auf 166 Millionen EUR verbesserte, hat der Bereich Leben ebenfalls zu diesem soliden Ergebnis beigetragen. Das Geschäftsportfolio der Revios hat einen wesentlichen Beitrag zu diesen Ergebnissen geleistet. Converium trug mit einem ausgewiesenen operativen Ergebnis von 131 Millionen EUR hauptsächlich zum Ergebnis im Bereich Nicht-Leben bei.

SCORs Eigenkapital wuchs von 2 261 Millionen EUR zum 31. Dezember 2006 auf 3 629 Millionen EUR Ende 2007, wobei die operativen Cash-Flows das ganze Jahr hindurch angestiegen sind. Der ausgewiesene operative Netto-Cash-Flow betrug für 2007 611 Millionen EUR. Dadurch konnte nicht nur der Baranteil der Übernahme der Converium finanziert, sondern ebenfalls Verbindlichkeiten in Höhe von 340 Millionen EUR abgebaut werden.

Aufgrund der Kursgewinne des Euro musste SCOR ihr Eigenkapital um Wechselkurseffekte in Höhe von 200 Millionen EUR anpassen. Ohne diese Effekte hätte das Eigenkapital per 31. Dezember 2007 3 829 Millionen EUR betragen. Diese rein buchhalterischen

### SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 439 335 470,20 €os

19. März 2008

N° 09 – 2008

Anpassungen haben jedoch keine reellen Auswirkungen auf die Kapazität zur Schadenregulierung, da die auf Euro lautenden Verbindlichkeiten in gleichem Maß reduziert werden.

Der Buchwert je Aktie betrug zum 31. Dezember 2007 20,00 EUR. Das zur Schadenregulierung bestimmte Kapital, welches Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten umfasst, belief sich zum 31. Dezember 2007 auf 4 414 Millionen EUR. Der Hebel-Effekt, d.h. das Verhältnis zwischen Schulden und Eigenkapital, sank von 32 auf 18%, was die finanzielle Flexibilität und finanzielle Solidität der Gruppe erhöht. Zu jetzigen Zeitpunkt hat die Gruppe keinen Finanzierungsbedarf, um das gegenwärtige Rating zu erhalten und ihren strategischen Plan weiter zu verfolgen.

## **Erfolg des Unternehmensmodells mit zwei Grundpfeilern unter Beweis gestellt**

Bei den Geschäftsaktivitäten wurden mit der erfolgreichen Integration der Converium im Bereich Nicht-Leben der SCOR kräftige Gewinne verbucht. SCOR Global P&C gehört zu den führenden Rückversicherern mit einem Schwerpunkt in Europa und starken Marktstellungen in Lateinamerika, Asien und dem Nahen und Mittleren Osten. Diese dominante Position wird durch die Tatsache verdeutlicht, dass SCOR Global P&C in allen für sie strategisch wichtigen Märkten und Geschäftsbereichen bei 20-25% der Rückversicherungsprogramme als führender Rückversicherer agiert und damit die Preise aktiv mitgestaltet.

Das ausgewiesene Prämienvolumen im Nicht-Leben-Bereich, das 49% der gesamten Geschäftsaktivitäten der Gruppe ausmacht, erhöhte sich von 1 754 Millionen EUR im Vorjahr um 33% auf 2 329 Millionen EUR. Die ausgewiesene Combined Ratio im Bereich Nicht-Leben erhöhte sich nur leicht von 96,4% auf 97,3%. Dies ist hauptsächlich auf ein schadenarmes Jahr 2006 im Bereich der Naturkatastrophen zurückzuführen.

SCOR Global Life ist auf Schlüsselmärkten für die Lebensrückversicherung und insbesondere in Europa und Asien ein führender Rückversicherer. Sie hat in Nordamerika die kritische Größe erreicht und baut gegenwärtig ihre Marktpositionen in Lateinamerika, der GUS und dem Nahen und Mittleren Osten weiter aus. Der Bereich Leben bietet umfassenden aktuariellen und produktspezifischen Support, der von modernen Forschungszentren in Schlüsselgebieten unterstützt wird.

Die jüngsten Übernahmen der SCOR waren auch für SCOR Global Life von Vorteil, wobei Gewinne und Geschäftsvolumen insbesondere durch die Fusion mit Revios gesteigert wurden. Die ausgewiesenen gebuchten Bruttoprämien erhöhten sich um 106% auf 2 432 Millionen EUR (1 181 Millionen EUR im Jahr 2006). Die ausgewiesene Gewinnspanne im Bereich Leben lag mit 7,6% etwas höher als 2006. Der Embedded Value betrug 1 513 Millionen EUR bzw. 8,00 EUR je Aktie für das Jahr 2006 (ohne Anteil der Converium und Auswirkungen der deutschen Steuerreform).

## **Zurückhaltende Strategie beim Asset Management führt zu soliden Ergebnissen**

Durch eine äußerst zurückhaltende Strategie im Bereich Asset Management konnten bei einem Anlagevermögen von insgesamt 19,1 Milliarden EUR Ende 2007 ausgewiesene Erträge in Höhe von 733 Millionen EUR generiert werden (gegenüber 498 Millionen EUR im

### **SCOR SE**

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 439 335 470,20 €os

19. März 2008

N° 09 – 2008

Jahr 2006). Der Return on Investment betrug 4,4%, einschließlich von Zedenten gehaltenes Kapital (bzw. 4,9% ohne von Zedenten gehaltenem Kapital), was die Effizienz der strategischen Portfoliostrukturierung verdeutlicht, die den Anforderungen eines strengen Asset Liability Management (ALM) -Verfahrens entsprechend erfolgt.

Das konservative Fixed-Income-Portfolio von 8 Milliarden EUR hielt der finanziellen Krise stand und veranschaulicht den äußerst soliden Enterprise Risk Management (ERM) - Prozess, der für die gesamte Gruppe eingeführt wurde. SCOR betont erneut, dass die Monoliner-Exponierung der Gruppe mit 80 Millionen EUR bzw. 0,42% des gesamten Anlagevermögens unerheblich ist. Die Subprime-Exponierung begrenzt sich auf 51,7 Millionen EUR bzw. 0,27% des gesamten Anlagevermögens.

SCOR verfügt über eine solide Liquiditätslage, mit rund 2 Milliarden EUR ohne Markt- und Kreditexponierungen für neue Investitionsmöglichkeiten. Der Aktienportfolio, der 5% der Aktiva ausmacht, besteht aus Blue Chips und so genannter ETFs (Exchange-Traded Funds). Der gesamte Fixed-Income-Portfolio hat eine sehr kurze Laufzeit von drei Jahren und besteht zu 72% aus AAA-Anleihen (94% mindestens mit A bewertet). SCORs strukturiertes Produktportfolio macht lediglich 7% der gesamten Investitionen aus und besteht aus gut diversifizierten und qualitativ hochwertigen Anlagen. Strukturierte Produkte werden zur Optimierung des Asset-Liability-Managements genutzt, in erster Linie zur Unterstützung langfristiger Verbindlichkeiten aus dem Leben-Bereich. Sämtliche Investitionen sind rentabel, liefern die erwarteten Cash-Flows und sind nicht von Wertminderungen betroffen.

### **Das Hub-Unternehmen: Eine innovative Organisation, die auf Synergien setzt**

Im Anschluss an die erfolgreiche Konsolidierung von Revios und Converium hat sich die *Societas Europaea* SCOR für einen innovativen Ansatz zur idealen Nutzung des Netzwerks der Gruppe entschieden: Die Bildung eines „Hub“-Unternehmens. Das Prinzip des Hub-Unternehmens besteht darin, maßgeschneiderte und wertschöpfende Lösungen zu liefern und gleichzeitig so kundennah wie möglich zu sein. Mit internationaler Ausrichtung und einer starken Präsenz vor Ort übernimmt jedes Hub lokale, regionale und globale Verantwortlichkeiten, sowohl auf Ebene der Ressorts (Global P&C und Global Life) als auch auf Ebene der Gruppe.

SCOR verfügt heute über sechs „Hubs“: In Paris, Zürich, Köln und London für Europa, in Singapur für Asien und in New York für den Raum „Americas“. Mit der Zusammenlegung der drei ehemaligen Firmensitze von SCOR, Revios und Converium in ein Hub-Unternehmen nutzt SCOR die Vorteile einer Rationalisierung der Funktionen auf Gruppenebene (Management, Transaktionen und Finanzen). In diesem Zusammenhang werden die bis 2009 geplanten Synergien von jährlich 68 Millionen EUR vor Steuern gemäß „Dynamic Lift V2“ bestätigt. Synergien in Höhe von 51 Millionen EUR (auf jährlich wiederkehrender Basis) stehen bereits fest und ihre Realisierung ist bis Ende 2009 vorgesehen. 35 Millionen EUR (auf jährlich wiederkehrender Basis) sollen bis Ende 2008 umgesetzt werden.

\*  
\* \*

#### **SCOR SE**

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 439 335 470,20 €os

## Kennzahlen (in Millionen EUR)

	2007 <sup>1)</sup> ausgewiesen	2006 <sup>2)</sup> ausgewiesen	2007 Pro-forma	2007 4. Quartal ausgewiesen
Gebuchte Bruttoprämien	4 762	2 935	5 853	1 381
Prämienvolumen Nicht-Leben	2 329	1 754	3 240	726
Prämienvolumen Leben	2 432	1 181	2 613	654
Verdiente Nettoprämien	4 331	2 643	5 229	1 307
Operatives Ergebnis	576	408	650	164
Konzernergebnis	407	314	450	108
Kapitalanlageergebnis	733	498	833	211
Kapitalrendite	4,4%	4,9%	4,3%	NA
Combined Ratio Nicht-Leben	97,3%	96,4%	99,3%	99,1%
technische Combined Ratio Nicht-Leben	90,5%	88,5%	92,1%	91,8%
Kostenquote Nicht-Leben	6,8%	7,9%	7,2%	7,3%
Gewinnspanne Leben	7,6%	7,5%	7,7%	8,4%
Eigenkapitalrendite (ROE)	14,1%	16,9%	12,7%	12,6%
Gewinn je Aktie (EUR), unverwässert	2,79	3,26	2,50	0,58
	2007 ausgewiesen	2006 ausgewiesen		
Kapitalanlagen	19 093	14 030		
Rückstellungen	19 192	13 937		
Eigenkapital	3 629	2 261		
Buchwert je Aktie (EUR)	20	19,4		

### <sup>1)</sup> Ausgewiesener Jahresabschluss:

- Offizieller, geprüfter Jahresabschluss
- Unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Converium, die für 145 Tage (08.08.-31.12.) voll konsolidiert und für 104 Tage (26.04.-08.08.) zu einem Anteil von 32,94% nach Equity-Methode verbucht wurden
- Vergleiche zum Vorjahr werden unter Berücksichtigung der Ergebnisse von Revios (übernommen am 21.11.2006), die für 40 Tage voll konsolidiert wurde und ohne Berücksichtigung von Converium (übernommen am 08.08.2007) dargestellt

### <sup>2)</sup> Pro-forma-Ergebnisse:

- Nach IFRS 3 – Das erwerbende Unternehmen hat sämtliche Informationen offen zu legen, die es den Adressaten ihrer Geschäftsberichte ermöglichen, die Umstände und finanziellen Auswirkungen eines während der Berichtsperiode durchgeführten Unternehmenszusammenschlusses einzuschätzen
- Die geprüften Pro-forma-Finanzangaben per 31. Dezember 2007 sollen illustrieren, wie sich die Übernahme von Converium auf die Erfolgsrechnung der Gruppe ausgewirkt hätte, wenn die Übernahme am 1. Januar 2007 erfolgt wäre. Angaben zur Pro-forma gebuchten Gewinn- und Verlustrechnung sind im offiziellen ausgewiesenen Jahresabschluss enthalten
- Vergleichszahlen zum Vorjahr sind nicht erforderlich

#### SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
www.scor.com

RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 439 335 470,20 €os

19. März 2008

N° 09 – 2008

*Anmerkung: Sämtliche Zahlen und Vergleiche werden unter Verwendung der Wechselkurse zum 31. Dezember 2007 dargestellt*

**Zukunftsorientierte Aussagen**

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) No. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten, bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Wir verweisen auf SCORs document de référence, das die AMF am 10. April unter der Nummer D.07-0294 registriert hat, sowie auf dessen Aktualisierung durch die seconde note complémentaire, die am 12. Juni 2007 unter der Nummer 07-183 von der AMF registriert wurde. Diese Dokumente beinhalten eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können.

**SCOR SE**

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
[www.scor.com](http://www.scor.com)

RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 439 335 470,20 €